

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort von Ulrich Schulz-Buschhaus 7

Walter N. Mair

*Der Methodenwechsel im Fremdsprachenunterricht:
eine sozialgeschichtliche Skizze* 11

1. Der Methodenwechsel als sozio-historische Kategorie 11

2. Erster Exkurs: Bemerkungen zur Genese des
Fremdsprachenunterrichts. 13

3. Der Beginn des Fremdsprachenunterrichts:
die Dominanz des neuhumanistischen Bildungsideals 17

4. Die Emanzipation der neusprachlichen Studien
oder die Funktionalisierung des Fremdsprachen-
unterrichts. 25

5. Zweiter Exkurs: die Kulturkundebewegung 33

6. Der große Bruch in der Methodologie des
Fremdsprachenunterrichts: Instrumentalisierung
durch Verwissenschaftlichung 36

7. Die erste Phase: die Linguistik als Panazee 42

8. Die zweite Phase: der Rekurs auf die
Unterrichtstechnologie 51

9. Die dritte Phase: die Wiederentdeckung der
kommunikativen Handlungsfähigkeit. 60

10. Anmerkungen zur Möglichkeit eines methodologischen
Paradigmenwechsels im Fremdsprachenunterricht 71

Helmut Meter

*Die Rolle der Literaturdidaktik in einem kommunikativen
Fremdsprachenunterricht* 91

1. Zur gegenwärtigen Situation des
Fremdsprachenunterrichts. 91

2. Zum Problem der fremdsprachigen
Kommunikationsfähigkeit. 92

3.	Zum Primat der gesprochenen Sprache	98)
4.	Zur grundlegenden Funktion der Textdidaktik	103
	a) Expositorische Texte und fremdsprachige Erfahrung.	103
	b) Fiktionale Texte und Verstehensprozeß.	106
	c) Literaturunterricht und Curriculum	109
	d) Probleme schulischer Rezeptionsweisen von Literatur.	111
	e) Das Einbeziehen älterer Literatur	113
	f) Die Arbeit mit Textsequenzen	118
5.	Zum Verhältnis von Fremdsprachenunterricht und Deutschunterricht	124
6.	Zum Bild des Fremdsprachenlehrers	131
7.	Zum Gegensatz von sprachenübergreifender und einzelsprachlich orientierter Fremdsprachendidaktik	138
	Literaturverzeichnis	153